

DIE ZEHN GEBOTE

Im dritten Monat nach dem Auszug aus Ägypten gelangt das Volk Israel in die Wüste Sinai. Dort empfängt es von Gott die Zehn Gebote (in der Bibel auch „Zehn Worte“ genannt, vgl. 2Mo 34,28; 5Mo 4,13; 5Mo 10,4). Lies den Text in 2. Mose 20,1-17 und beantworte die folgenden Fragen!



Der Berg Sinai (arab. Jabal Musa = Mosesberg) auf der gleichnamigen Halbinsel.

Ordne die Zehn Gebote in der richtigen Reihenfolge (Nr. 1-10)!

-
- _09_ Du sollst kein falsches Zeugnis reden gegen deinen Nächsten.
 - _07_ Du sollst nicht ehebrechen.
 - _04_ Gedenke des Sabbattages (= Ruhetages), dass du ihn heiligst.
 - _10_ Du sollst nicht begehren.
 - _02_ Du sollst dir kein Bildnis/Gleichnis machen. Bete sie nicht an und diene ihnen nicht.
 - _06_ Du sollst nicht töten.
 - _03_ Du sollst den Namen des Herrn, deines Gottes, nicht missbrauchen.
 - _01_ Ich bin der Herr, dein Gott. Du sollst keine anderen Götter neben mir haben.
 - _08_ Du sollst nicht stehlen.
 - _05_ Du sollst deinen Vater und deine Mutter ehren.

Wie stellt sich Gott zu Beginn der Offenbarung vor (V. 2)?

-
- a) **Ich bin der Herr, dein Gott.** _____
 - b) **Ich habe dich aus dem Land Ägypten, aus dem Haus der Knechtschaft, herausgeführt.**

Der Mensch soll am siebten Tag ruhen. Umgekehrt gilt aber auch ... (V. 8-9)?

Sechs Tage sollst du arbeiten und alle deine Werke tun. _____

Welches ist das einzige Gebot mit einer Verheissung (vgl. Eph 6,2-3)? Wie lautet sie?

Das fünfte Gebot: Ehre Vater und Mutter! ... damit du lange lebst in dem Land, das der Herr, dein Gott, dir gibt! _____

Persönliche Frage: Gibt es Gebote, die für dich eine grössere Herausforderung sind als andere?

(div. Antworten möglich) _____